Niederschrift

über die 8. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hude am 25.02.2025 im Fährhaus.

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr Ende der Sitzung: 21:20 Uhr

Anwesend:
stimmberechtigt:

Bürgermeister	Bürgermeister Jens Heldt
1. stv. Bürgermeister	Christian Nöhring
2. stv. Bürgermeister	Sven Freiberg
Gemeindevertreterin	Arendina Meyer-Wisselink
Gemeindevertreterin	Gudrun Oschmann
Gemeindevertreter	Axel Rathmann

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter	Oliver Heegardt

Außerdem sind anwesend:
Herr Meurer vom Planungsbüro Olaf
Michael Schefer, Protokollführer
Sowie 3 Zuhörer.

Tagesordnung:

öffentlich

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
2.a. Dringlichkeitsanträge
2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Erneuter Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 2 für das Gebiet südlich der K31, östlich der Straße Fährweg und nördlich der Straße Sportplatz (Feuerwehr)
4. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 7. Sitzung am 19.12.2024
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

nicht öffentlich

9. Personalangelegenheiten
10. Grundstücksangelegenheiten
11. Vertragsangelegenheiten

öffentlich

12. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung zur Sitzung fest. Die Gemeindevertretung (GV) ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung
2.a. Dringlichkeitsanträge

Es werden keine Dringlichkeitsanträge gestellt.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Die Öffentlichkeit wird auf einstimmigen Beschluss der Gemeindevertretung für die Tagesordnungspunkte 9, 10 und 11 ausgeschlossen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechtigte Interessen Einzelner es erfordern.

3. Erneuter Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 2 für das Gebiet südlich der K31, östlich der Straße Fährweg und nördlich der Straße Sportplatz (Feuerwehr)

Herr Meurer vom Planungsbüro Olaf erläutert, dass der Satzungsbeschluss zum B-Plan 2 bereits am 15.10.2024 gefasst wurde. Der Kreis Nordfriesland konnte den B-Plan anschließend aufgrund von Abwägungsfehlern jedoch nicht genehmigen, sodass der Satzungsbeschluss in der Sitzung vom 19.12.2024 aufgehoben wurde. Es folgte eine erneute eingeschränkte Beteiligung des Kreises Nordfriesland und von Privatpersonen.
Der nun vorliegende Abwägungsvorschlag zu den eingegangenen Stellungnahmen des B-Plans und die Satzungsunterlagen sind den Gemeindevertretern zugänglich und müssen erneut beschlossen werden. Danach wird der Kreis Nordfriesland erneut die Genehmigungsfähigkeit des B-Plans prüfen.

Anschließend beschließt die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

1. Die während der Veröffentlichung des Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 2 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung geprüft und wie in den der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügten Abwägungsvorschlägen beschlossen.
   Das Planungsbüro wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 86 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung den Bebauungsplan Nr. 2 für das Gebiet südlich der K31, östlich der Straße Fährweg und nördlich der Straße Sportplatz, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des B-Planes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen (erst nach Genehmigung des B-Planes durch den Kreis Nordfriesland). In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse www.amt-nordsee-treene.de eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		**Abstimmung**		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
7	6	5	--	1

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

4. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 7. Sitzung am 19.12.2024

Es erfolgt der Hinweis auf zwei Rechtschreibfehler. Mit den entsprechenden Korrekturen wird die Niederschrift einstimmig genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

a) Ein Bürger weist darauf hin, dass er in der Straße Mühlenweg vermehrt Ratten bemerkt hat. Bürgermeister Heldt wird das Ordnungsamt informieren.

6. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Heldt berichtet über folgende Angelegenheiten:

a) In den letzten Wochen fielen vermehrt Fälle von Vandalismus an Straßenschilder und öffentlichen Mülltonnen auf.
b) Die Straßenbeleuchtung funktionierte in letzter Zeit nicht korrekt. Der Fehler (Batterie an der Zeitschaltuhr) konnte nun gefunden und beseitigt werden.
c) Die Arbeiten an den Wegerändern durch die Firma Lassen sind abgeschlossen.
d) Aus gegebenem Anlass wird das illegale Zünden von Feuerwerkskörper angesprochen.
e) Die Aktion Unser sauberes Schleswig-Holstein („Schiet sammeln“) findet auch wieder in der Gemeinde Hude am 15.03.2025 ab 10:00 Uhr statt. Die Gemeindevertretung hofft, dass viele Freiwillige sich einbringen. Treffpunkt ist die Dorfmitte.
f) Auf Anfrage des HSC spricht sich die Gemeindevertretung mehrheitlich dafür aus, dass die Gemeindevertretung keine gesonderte Adventsveranstaltung durchführen wird. Zu gegebener Zeit soll hierüber nochmal gesprochen werden.

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

a) Bürgermeister Heldt beantwortet eine Anfrage der Gemeindevertreterin Oschmann bezüglich Richtfunk.
b) Die Gemeindevertreterin Meyer-Wisselink informiert die Gemeindevertretung über eine Drohnensichtungen in der Gemeinde.
c) Auf Anfrage der Gemeindevertreterin Meyer-Wisselink zum Storchennest in Hude sagt Bürgermeister Heldt zu, diesbezüglich Erkundigungen einzuziehen.
d) Die Gemeindevertreterin Meyer-Wisselink teilt mit, dass die alte Stieleiche (Naturdenkmal: Hude, Dörpstaat) auf öffentlichen Grund steht. Durch die Grenzlage fallen alljährlich im Herbst beträchtliches Mengen an Laub und Eicheln auf den Nachbargrundstücken an. Die Gemeindevertretung spricht sich dafür aus, dass die Gemeinde zukünftig bei der Entsorgung des Laubs behilflich sein wird.
e) Auf Anfrage des Gemeindevertreters Rathmann erläutert Bürgermeister Heldt die Vorgehensweise bei der Schwarzdeckensanierung.

8. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

Es werden keine Berichte vorgetragen.

Gemäß Beschluss im TOP 2b ist die Öffentlichkeit für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

9. Personalangelegenheiten

…

10. Grundstücksangelegenheiten

…

11. Vertragsangelegenheiten

…

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Es sind keine Zuhörer/innen mehr anwesend.

12. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

Im nichtöffentlichen Teil wurden verschiedene Sachverhalte beraten und zwei Beschlüsse gefasst:

a) Veräußerung des alten Feuerwehrfahrzeuges.
b) Notwendiger Einbau von Muldenrindsteinen am Straßenrand Schoosterweg / Glockenbergweg.

Der Bürgermeister bedankt sich für die rege Mitarbeit und Unterstützung und schließt damit die Sitzung.

Bürgermeister Schriftführer